DEGUM Deutsche Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin e.V.

Online-Pressekonferenz der Deutschen Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin e.V. (DEGUM)

Termin: Montag, 3. März 2025, 12 bis 13 Uhr

Link zur Anmeldung: https://attendee.gotowebinar.com/register/5562549616297143127

Ultraschall in der Kindermedizin: Einblicke ins Gehirn von Neugeborenen gewinnen und Herzfehler mittels KI und Sonografie ermitteln

Vorläufige Themen und Referenten:

Ultraschall: Wie kleine Gasbläschen neue Einblicke in das Gehirn von Neugeborenen gewähren
Privatdozent Dr. med. Jörg Jüngert
Stellvertretender Leiter der Sektion Pädiatrie der DEGUM, Oberarzt an der Kinder- und Jugendklinik, Leiter pädiatrische Sonografie, Universitätsklinikum Erlangen

Herzfehler bei Neugeborenen mittels KI und Ultraschall interdisziplinär ermitteln
Professor Dr. med. Robert Dalla Pozza
Stellvertretender Leiter der Sektion Pädiatrie der DEGUM, Abteilung für Kinderkardiologie und pädiatrische Intensivmedizin, Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München
Professor Dr. med. Dirk-André Clevert
Stellvertretender Leiter der Sektion Radiologie der DEGUM, Oberarzt im Institut für Klinische Radiologie - Interdisziplinäres Ultraschall-Zentrum, Klinikum der Universität München-Großhadern

Harnwegsinfektion im Kindesalter – Ursachensuche mit Miktionsurosonografie
Prof. Dr. med. Hans-Joachim Mentzel
Leiter der Sektion Pädiatrie der DEGUM, Leitender Arzt der Kinderradiologie, Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Universitätsklinikum Jena

Kindliche Frakturen und Gelenkverletzungen sicher beurteilen mit Ultraschall
Dr. med. Kolja Eckert
Stellvertretender Leiter der Sektion Pädiatrie der DEGUM, Sektionsleiter Kinderchirurgie am Helios St. Johannes Klinikum in Duisburg

Moderation: Pressestelle der DEGUM

Kontakt für Rückfragen:
Deutsche Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin (DEGUM)
Pressestelle
Friederike Gehlenborg/Heinke Schöffmann
Postfach 30 11 20 | 70451 Stuttgart
Tel.: 0711 8931-295/-442
Fax: 0711 8931-167
gehlenborg@medizinkommunikation.org; schoeffmann@medizinkommunikation.org